



Jahresbericht 2022

Lebensberatungsstelle
in Langenhagen



Evangelisch-lutherischer
 **kirchen-**
KREIS Burgwedel
Langenhagen

Lebensberatungsstelle in Langenhagen

eine Einrichtung in Trägerschaft des Ev.-luth. Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen

Ostpassage 11, 30853 Langenhagen

0511 72 38 04

lebensberatung.langenhagen@evlka.de

www.lebensberatung-langenhagen.de

gefördert durch:



Redaktion und Layout: Marie Klug, Jennifer Schmidt, Andrea Hesse

Verantwortlich: Marie Klug

Fotos: pexels auf pixabay.com (Titel), Engin Akyurt auf pixabay.com (S. 3), Andrea Hesse (S. 4, 5),

Anja auf pixabay.com (S. 4), Marie Klug (S. 6), pexels auf pixabay.com (S. 7), Alena Darmel auf pexels.com (S. 9)

www.lebensberatung-langenhagen.de

www.kirche-burgwedel-langenhagen.de

Wegweiser

Vom Großen zum Kleinen zum Großen ...	S. 4
Du bist ein Gott, der mich sieht	S. 5
Die absolut richtige Adresse	S. 6
Unsere Arbeit im Jahr 2022	S. 7
Die Jahresstatistik 2022	S. 8
Das Team der Lebensberatungsstelle	S. 10
Angebot, Kontakt, Öffnungszeiten	S. 11
Ihre Spende hilft	S. 11



Vom Großen zum Kleinen zum Großen ...

Die vergangenen Jahre in der Lebensberatungsstelle in Langenhagen waren geprägt von Herausforderungen. Nicht nur durch äußere Einflüsse wie Pandemie, Kriege oder Klimawandel, die im besonderen Maß Berater:innen wie Klient:innen betreffen, auch im Inneren durch Umstrukturierungen, Leitungs- und Personalwechsel.

Egal, welche Herausforderungen auf uns zukommen, egal, in welchem Kontext – oft erscheinen sie uns groß, manchmal zu groß. Sie lösen Ängste, Gefühle der Hilflosigkeit und Unsicherheiten aus. Doch dann, Schritt für Schritt, werden diese Herausforderungen gestaltet.

Zu selten wenden wir unseren Blick auf diese einzelnen Schritte; das Kleine und Kleinste. Das, was uns gelingt, jede Sekunde, jede Minute, jede Stunde, jeden Tag und so weiter.

Ich wünsche mir, dass viel häufiger der Blick auf kleine Momente gelenkt wird. Dort sehen wir, was wir alles leisten. Mit dieser Anerkennung und Wertschätzung unseres Selbst im Kleinen kann wieder der größere Kontext betrachtet werden. Wellenförmig, vom Großen, zum Kleinen, zum Großen ...



M. Klug

*Marie Klug
Kommissarische Leitung der
Lebensberatungsstelle in Langenhagen*



Du bist ein Gott, der mich sieht (1. Buch Mose 16,13)

Geleitwort von Superintendent Dirk Jonas

Die biblische Jahreslosung des neuen Jahres 2023 am Anfang des Jahresberichtes für das vergangene Jahr 2022. Macht das Sinn? Ja klar! Rückblick und Ausblick gehören immer zusammen. Dem einen ohne das andere würde immer etwas fehlen. Entweder das Fundament oder die Vision. Und: Dass da ein Gott ist, der Menschen sieht, das war und bleibt menschliche Hoffnung und menschlicher Glaube – oder wenigstens menschliche Sehnsucht, wenn Gottes Sehen im Moment nicht spürbar ist, weil einem das Leben die Stolpersteine gerade zu einer scheinbar unüberwindlichen Mauer aufstapelt.

Die biblische Erzählung, aus der die Jahreslosung für 2023 stammt, könnte eine Geschichte aus der Arbeit unserer Lebensberatungsstelle sein. Auch da gibt es alltägliche und schier unglaubliche, verzwickte Lebensgeschichten wie diese; lesen Sie mal nach im Alten Testament, im ersten Buch Mose, Kapitel 16: Da geht es um ungewollte Kinderlosigkeit und (Leih-)Mutterschaft, um komplizierte Beziehungsgeflechte und (Un-)Achtsamkeit gegenüber anderen und sich selbst.

Weil Gott einer ist, der hinsieht – undinhört und mit aushält – gehört es zum Christsein jeder und jedes Einzelnen wie zum Auftrag der Kirche insgesamt, hinzusehen, hinzuhören und mit auszuhalten. Zu diesen dafür in besonderer Weise beauftragten Menschen gehört für mich das Team der Lebensberatungsstelle. Ich bin dankbar, dass wir sie haben und sie für Menschen in Krisensituationen in Langenhagen und umzu da sind. Unabhängig von ihrer religiösen, kirchlichen oder weltanschaulichen Bindung.



Ich bin dankbar für gute Zusammenarbeit mit Zuschussgeber:innen, Spender:innen und Unterstützer:innen sowie für die geleistete Arbeit. Sie ist nicht selbstverständlich in Zeiten geringer werdender Mittel einerseits und eines steigenden Beratungsbedarfs andererseits.

Hinsehen,inhören und mit aushalten. Wir werden es weiter tun. Im Vertrauen auf den Gott, der verspricht, (nicht nur) ein Auge auf uns Menschen zu haben.

A handwritten signature in black ink that reads "Dirk Jonas". The script is cursive and elegant.

Dirk Jonas
Superintendent des Ev.-luth. Kirchenkreises
Burgwedel-Langenhagen

Die absolut richtige Adresse

Grußwort der Stadt Langenhagen

Wir alle kennen unterschiedliche Situationen im täglichen Leben, in denen wir einfach unsicher sind, uns sogar etwas verloren oder aber vielleicht auch absolut hilflos fühlen. Manchmal kann es aus unterschiedlichsten Gründen auch zu bloßer Angst kommen.

Solche Situationen können dann unterschiedliche Verläufe nehmen. Vieles klärt sich vielleicht von alleine, manches im Zusammenspiel mit der Familie, dem Freundeskreis oder der Partnerschaft. Doch manchmal sind die sich ergebenden Herausforderungen und Probleme derart beängstigend, belastend oder groß, dass es einer professionellen Hilfe oder Unterstützung bedarf. Was dann?

Wenn sich im Leben ein solcher Beratungsbedarf ergibt, dann ist die Lebensberatungsstelle die absolut richtige Adresse. Der Name sagt es ja bereits aus, hier erhalten sowohl Große und Kleine wie auch Einzelne und Paare individuelle Hilfe, also eine „Lebensberatung“. Daher bin ich sehr glücklich, diese wichtige Institution, die seitens der Stadt Langenhagen gerne unterstützt wird, hier mitten in unserer Stadt zu haben. Das bedeutet ein niedrigschwelliges Angebot, das auf kurzem Wege erreichbar ist.

Dort wird von dem professionellen Team der Lebensberatungsstelle Langenhagen trotz aller bekann-

ten Widrigkeiten der vergangenen Jahre eine vorbildliche und herausragende Arbeit geleistet; dafür bedanke ich mich ausdrücklich.

Und so bleibt mir neben diesem Dank, der kommissarischen Leiterin, Frau Marie Klug, und deren Team auch für die Zukunft alles Gute

und insbesondere Durchhaltevermögen in diesen zum Teil ungewissen Zeiten zu wünschen.



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Mirko Heuer'.

Mirko Heuer

Bürgermeister der Stadt Langenhagen



Unsere Arbeit im Jahr 2022

Das Team der Lebensberatungsstelle konnte im Jahr 2022 wieder größtenteils im Regelbetrieb vor Ort arbeiten. Nichtsdestotrotz ergänzt das Angebot der Telefon- und Videoberatung auch weiterhin unser Angebot.

Neben dem grundlegenden Beratungsangebot, welches die Basis unserer Arbeit darstellt, sind wir u.a. folgenden Tätigkeiten nachgegangen:

- Teilnahme an verschiedensten Netzwerktreffen, Gremien, Arbeitskreisen, etc.,
- Vernetzungsarbeit mit der Region Hannover sowie den Familien- und Erziehungsberatungsstellen der Landeskirche,
- Kooperation und Treffen mit dem Jobcenter der Region Hannover und dem Jugendamt der Stadt Langenhagen,
- Teilnahme an der Beratungsrallye, bei der Schüler*innen die Beratungsstelle kennenlernen konnten,
- die bereits im Jahr 2021 begonnene Digitalisierung wurde weiter ausgebaut.
- Verschiedene Fortbildungen wurden besucht.
- Unsere Trauergruppe fand erneut statt.

- Die Kindergruppe „Mutmachergruppe mit Leo Löwe“ wurde zum ersten Mal erfolgreich angeboten.
- Der zweite Kurs „Kinder im Blick“ konnte im Dezember 2022 starten.

Ereignisse, die uns im Jahr 2022 beschäftigten:

- Birgit Baumann verabschiedete sich im Februar nach 25 Jahren in den Ruhestand.
- Im Januar begrüßten wir Rainer Müller-Jödicke als kommissarischen Superintendenten und verabschiedeten ihn im September.
- Ebenfalls seit September freuen wir uns über Dirk Jonas als unseren neuen Superintendenten.
- Ende September legte Bernd Buchholz die Leitung der Lebensberatungsstelle nieder.
- Im Oktober übernahm Marie Klug die kommissarische Leitung, unterstützt weiterhin von Miriam Temme als stellvertretender Leitung.
- Die Außenstelle der Lebensberatungsstelle in Burgdorf wurde zum Ende des Jahres aus finanziellen Gründen geschlossen.



Die Jahresstatistik 2022

Beratungsfälle

Ehe- und Lebensberatung (EFL)	194
davon in Langenhagen	75
davon in Burgdorf	19
Familien- und Erziehungsberatung (KJHG)	405
Beratungsfälle insgesamt	599

Häufigste Beratungsanlässe

In der Familien- und Erziehungsberatung:

Probleme in Ehe und Partnerschaft	7,14 %
Probleme mit der eigenen Gesundheit / dem Erleben und Verhalten	6,66 %
Probleme in der Erziehung	5,92 %
Probleme im Familiensystem	4,43 %

In der Lebensberatung:

Kritische Lebensereignisse / Verlusterlebnisse	14,95 %
Stimmungsbezogene Probleme / depressives Erleben	10,31 %
Trennung / Scheidung	9,79 %
Beziehungsprobleme, -krisen	7,22 %

Migrationsgeschichte

Klient*innen mit Zuwanderungsgeschichte:

EFL: 11 Fälle	5,67 %
KJHG: 123 Fälle	30,30 %
davon Bezugspersonen: 100 Fälle	23,87 %

Altersverteilung in EFL und KJHG

0 bis 18 Jahre: 144 Personen	35,91 %
18 bis 27 Jahre: 23 Personen	5,74 %
27 bis 35 Jahre: 26 Personen	6,48 %
35 bis 40 Jahre: 34 Personen	8,48 %
40 bis 45 Jahre: 60 Personen	14,96 %
45 bis 50 Jahre: 43 Personen	10,72 %
50 bis 55 Jahre: 30 Personen	7,48 %
55 bis 60 Jahre: 8 Personen	2,00 %
60 bis 65 Jahre: 7 Personen	1,75 %
65 Jahre u. älter: 26 Personen	6,48 %

Geschlechteraufteilung

EFL		
männlich: 54 Fälle		27,84 %
weiblich: 140Fälle		72,16 %
KJHG		
männlich: 207 Fälle		50,99 %
weiblich: 199 Fälle		49,01 %

Kooperation mit dem Jobcenter

4 Beratungen wurden in Kooperation mit der ARGE der Jobcenter in der Region Hannover als Psychosoziale Betreuung gem. § 16a Nr. 3 SGB II abgeschlossen. 6,9 %

Art der Sitzungen

EFL: 4 Video-Sitzungen	0,5 %
KJHG: 52 Video-Sitzungen	2,68 %
40 Telefon-Sitzungen	2,06 %



Das Team der Lebensberatungsstelle

Birgit Baumann: Diplom-Sozialpädagogin, psychotherapeutische Zusatzausbildung in Neuro-Linguistic-Programming (NLP), Lehr-Trainerin DVNLP; Fortbildungen in Hypnose, Paarberatung (EZI), Betriebswirtschaft und Theaterarbeit

Thea Baumann: Psychologin (M.Sc.), Systemische Beraterin (DGSF) i. A., Fortbildung „Frühe Hilfen und frühe Interventionen im Kinderschutz“

Angelika Beck: kaufmännische Ausbildung; Sekretariat

Bernd Buchholz: Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut (Verhaltenstherapie), Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie (GWG), Mediationsausbildung (BM, Institut für Mediation Steyerberg), Weiterbildung in IFB – Integrierte familienorientierte Beratung (EZI, Berlin), Weiterbildung zur „Insoweit erfahrenen Fachkraft“ in Kinderschutzfragen (§ 8a SGB VIII); Leiter der Beratungsstelle bis 30.09.2022

Marie Klug: staatlich anerkannte Heilpädagogin (B.A.), Rehabilitationswissenschaftlerin (M.A.), systemische Paar- und Familientherapeutin, „Insoweit erfahrene Fachkraft“ in Kinderschutzfragen (§ 8a SGB VIII), Mitglied

der Mitarbeitendenvertretung im Kirchenkreis Burgwedel Langenhagen, Supervisorin (i. A.); kommissarische Leitung der Lebensberatungsstelle seit 1.10.2022

Iris Rothenburger: Diplom-Psychologin, systemische Psychotherapeutin (HPG), Fortbildungen in Klientenzentrierter Gesprächsführung, Gestalttherapie, Biodynamik und Hypnotherapie

Jennifer Schmidt: Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (analytisch u. tiefenpsychologisch fundiert), SAFE-Mentorin, Diplom-Sozialpädagogin (FH)

Ilona Sprengel: Ausbildung zur Arzthelferin; Sekretariat

Miriam Temme: Diplom-Pädagogin, Psychologische Beraterin (IFB, Integrierte familienorientierte Beratung – EZI Berlin), Mediatorin (VHS), Reitpädagogin (SG-TR); stellvertretende Leitung der Lebensberatungsstelle

Martina Ücker: Diplom-Sozialpädagogin, Systemische Paar- und Familientherapeutin; Fortbildungen in Hypnotherapie, angewandter Kinesiologie und Ausdrucksmalen

Freie Mitarbeiterinnen und Beirat

Susanne Meuer-Wittkau: Rechtsanwältin; Rechtliche Erstberatung in Trennungs- und Scheidungssituationen

Erdmute Bartsch: Supervisorin für das Team der Lebensberatungsstelle in Langenhagen

Ute Gerken: Leitung des Kurses „Kinder im Blick“

Beirat: Pastorin Bettina Praßler-Kröncke (Vorsitzende), Superintendent Dirk Jonas, 1. Stadträtin Eva Bender, MdL Tim Wook, Ratsmitglied Elisabeth Bloch

Unser Angebot

- » Psychologische Beratung
- » Familien- und Erziehungsberatung
- » Frühe Hilfen (0 – 3 Jahre)
- » Jugendberatung
- » Paar- und Lebensberatung
- » Gruppenangebote
- » Psychosoziale Betreuung (Jobcenter)
- » Fachberatung bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)
- » Supervision und Fortbildung
- » Anwaltliche Erstberatung in Trennungs- und Scheidungssituationen

Kontakt, Öffnungszeiten

Lebensberatungsstelle in Langenhagen

Ostpassage 11, 30853 Langenhagen

0511 – 72 38 04

www.lebensberatung-langenhagen.de

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr

Offene Sprechstunde

mittwochs von 16.00 – 17.00 Uhr

Ostpassage 11

Ihre Spende hilft

Die Arbeit der Lebensberatungsstelle wird zu einem wichtigen Teil durch finanzielle Mittel der Stadt Langenhagen und der Region Hannover finanziert; auch die Kostenbeiträge der Klient*innen und Zuschüsse des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen tragen zur Finanzierung bei.

Für das Team ist es ein Anliegen, allen Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu helfen – auch wenn diese sich den Kostenbeitrag nicht leisten können. Hier können Sie mit einer Spende helfen: Ihre Spende ermöglicht eine kostenfreie oder kostenreduzierte Beratung für Menschen, denen es sonst nicht möglich wäre, Beratung in Anspruch zu nehmen.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich!

Unser Spendenkonto:

Kontoinhaber:

Ev.-luth. Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen

IBAN:

DE83 5206 0410 0600 0060 76

Evangelische Bank Hannover

Verwendungszweck:

„Lebensberatung Langenhagen“



Lebensberatungsstelle in Langenhagen

Ostpassage 11, 30853 Langenhagen
0511 72 38 04

lebensberatung.langenhagen@evlka.de
www.lebensberatung-langenhagen.de

Evangelisch-lutherischer

✝ kirchen-
KREIS *Burgwedel
Langenhagen*